

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **8 (1890)**

Heft 9

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 21. Januar — Berne, le 21 Janvier — Berna, li 21 Gennajo

6 Uhr Nachmittags

6 heures après-midi

6 pomeridiane

Jährlicher Abonnementpreis Fr. 6. (halb. Fr. 3). — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsblattes* in Bern entgegen. Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois). — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berne. Prezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre). — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Allfällige Reklamationen, zu denen die Expedition des Blattes Veranlassung geben könnte, sind bei der Redaktion anzubringen. — Les réclamations auxquelles pourrait donner lieu l'expédition de la feuille doivent être adressées à la rédaction. — *I reclami cui potrebbe dar luogo la spedizione del foglio, devono essere indirizzati alla redazione.*

Inhalt. — Sommaire. — Contenuto.

Amtlicher Theil. Partie officielle. Registro di commercio. Domiciles juridiques. — Assurances. — Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. — Einnahmen der Zollverwaltung in den Jahren 1888 und 1889. Recettes de l'administration des péages dans les années 1888 et 1889. — Délibérations du conseil fédéral. — Emissionsbanken. Banques d'émission: Wochensituation. Situation hebdomadaire.
Nichtamtlicher Theil. Partie non officielle. Handelsverträge. Traités de commerce: Schweiz-Grichenland. Suisse-Grèce. — Verschiedenes. Divers: Télégraphes. Ausländische Banken. Banques étrangères. — Privat-Anzeigen. Annonces non officielles.

Genossenschaftler müssen im Sennereikreise ein landwirtschaftliches Gütergewerbe mit Milchviehhaltung betreiben, volljährig und im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte sein. Wittwen und gesetzlich vertretene Minderjährige können als Erben verstorbener Genossenschaftler in deren Rechte und Pflichten eintreten. Der Austritt erfolgt freiwillig, durch den Zurückerwerb der Antheilscheine durch die Genossenschaft, durch Ausschluss und Tod. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Aus dem alljährlich festzusetzenden Hüttenzins, den Zinsen der Miethobjekte und den übrigen Betriebserträgen werden die ordentlichen Jahresausgaben, die Verzinsung und Amortisation der Passiven bestritten und der verbleibende Reingewinn einem Reservefonds zugewiesen, unter die Genossenschaftler vertheilt, oder auf neue Rechnung vorgetragen. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar und Quästor, und die Rechnungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und außergerichtlich, und es führen der Präsident und Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist J. J. Keller, Bezirksrath, Aktuar Jakob Knecht z. Kreuz, beide in Riedt, und Quästor Rudolf Brändli in Raad-Wald.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. Parte ufficiale.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

L'Urbaine, Compagnie française d'assurances contre l'incendie, à Paris.

Canton de Thurgovie. Le domicile juridique de notre Compagnie est élu chez M. Boltshauser, à Islikon.

Au nom de la Compagnie,

(D. 3—1)

Le mandataire général:

Henri Fazy.

L'URBAINE, Compagnie d'assurances sur la vie, à Paris.

Le soussigné a l'honneur d'informer le public du changement de nos domiciles cantonaux et d'indiquer les nouvelles adresses dans les cantons suivants:

Berne: M. Rod. Mosimann, notaire, Berne, Zähringerstrasse.
Fribourg: » Antoine Moosbrugger, Fribourg, Grand'rue.
St-Gall: » G. Mack, St-Gall.
Neuchâtel: » Erhard Lambert, avocat, à Chez-le-Bart.
Schaffhouse: » E. Trachsler-Wettstein, à Hallau.

Ces mêmes domiciles seront valables, le cas échéant, pour la C^{ie} l'Urbaine et la Seine accidents, à Paris.

Bâle, janvier 1890.

Ed. Burekhardt,

(D. 2—1)

23, Rue des Missions, Bâle.

Assekuranzen. — Assurances. — Assicurazione.

LA SUISSE, Société anonyme d'assurances sur la vie.

Dans sa séance du 8 janvier dernier, le conseil d'administration a nommé membre du comité de direction M. le D^r Marc Dufour, à Lausanne.

Lausanne, le 16 janvier 1890.

Le directeur:

H. de Cérenville.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1890. 17. Januar. Die unter der Firma *Sennereigesellschaft Riedt & Umgebung in Wald* (S. H. A. B. 1883, pag. 782) bestehende Aktiengesellschaft hat sich am 6. Januar 1889 in eine Genossenschaft umgewandelt, indem letztere die Aktiven und Passiven der ersten, übernimmt und nunmehr die Firma *Sennereigenossenschaft Riedt & Umgebung* führt. Ihr Sitz ist in Riedt-Wald, ihre Dauer eine unbestimmte und ihr Zweck die vorteilhafteste Verwerthung der im Sennereikreise produzierten Milch. Das Betriebskapital besteht aus viertausend dreihundert Franken und ist eingetheilt in 86 auf den Namen lautende Antheilscheine. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Zeichnung von mindestens einem und höchstens zwanzig Antheilscheinen. Die

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Biel.

1890. 17. Januar. Die im Handelsregister von Biel unterm 3. Mai 1889 eingetragene Firma: *A. Gorge-Frey in Biel* (S. H. A. B. 1889, N^o 84, pag. 433), welche mit dem bürgerlichen Namen des Inhabers *Alcide Gorgé* nicht im Einklang steht, wird hiermit gestrichen.

Herr Alcide Gorgé, von Moutier, und Fräulein Marie Elise Donzé, von Breuleux, beide wohnhaft in Biel, haben unter der Firma *Gorgé & C^{ie}*, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche ihren Anfang mit heute nimmt. Natur des Geschäfts: Uhrenfabrikation, Plänke-matten N^o 93.

Bureau Laupen.

17. Januar. Die unterm 31. Dezember 1887 in das Handelsregister von Laupen eingetragene Aktiengesellschaft *Käsergesellschaft Bibern* in Bibern (S. H. A. B. 1888, Nr. 3, pag. 16) hat in ihrer Hauptversammlung vom 13. Januar 1890 auf die Dauer von zwei Jahren die Herren Gottlieb Mäder, Wirth in Gempnach, als Präsident, und Gottlieb Düllmann, Landwirth in Vogelbuch, als Vize-Präsident bestätigt und Herrn Peter Meyer, Landwirth in Gempnach, zum Sekretär gewählt.

Bureau de Porrentruy.

16 janvier. Le chef de la maison *W. Kenel*, à Porrentruy, est Wilhelm Kenel, originaire de Schwyz, domicilié à Porrentruy. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1890. 18. Januar. Oswald Schroeder von Leipzig und Ludwig Dahinden von Weggis, beide wohnhaft in Weggis, haben unter der Firma *Schroeder & C^o* in Weggis eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 17. Januar 1890 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Kunstverlag.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

Bureau d'Estavayer (district de la Broye).

1890. 17 janvier. La maison *Marie Bondallaz*, à Nuvilly (F. o. s. du c. de 1886, page 307), est radiée d'office, ensuite d'arrêt en

date du 15 juillet 1889 du tribunal cantonal de l'état de Fribourg, prononçant la faillite de la titulaire.

17 janvier. La maison **Ed. Etter**, à Estavayer (F. o. s. du c. n° 60 du 22 juin 1886, page 420), est radiée d'office ensuite du décès de son chef.

17 janvier. La maison **V^oe Frantz**, à Estavayer (F. o. s. du c. n° 60 du 25 avril 1883, page 474), est radiée d'office ensuite du décès de la titulaire.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1890. 15. Januar. Die Firma **Rud. Lindenmayer** in Basel (S. H. A. B. vom 11. Januar 1883, pag. 10) wird in Folge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

16. Januar. Inhaber der Firma **Schlippenbach dit Skoefde** in Basel ist Albert Ferdinand August Alexander Schlippenbach dit Skoefde von Arendsee b. Schoenermark (Preußen), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Generalagentur für ägyptische Cigaretten von Ed. Laurens. Geschäftslokal: Hardstraße 72.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1890. 17. Januar. Die Firma **Zündel'sche Ziegelfabrik Hofen** in Hofen (in das Handelsregister eingetragen am 20. Juni 1883 und publiziert im S. H. A. B. vom 13. Juli 1883, pag. 824) ist erloschen und es wird die von derselben an **Eduard Zündel** ertheilte Unterschrift, sowie die an **Heinrich Oechslin** ertheilte Prokura widerrufen.

Franz Ulrich Zündel-Frey und dessen Sohn Bernhard Conrad Zündel-Merle, beide von und in Schaffhausen, haben unter der Firma **Vereinigte Ziegelfabriken Thayngen & Hofen, Zündel & C^o** in Thayngen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1890 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Falzziegeln, Verblendsteinen, gewöhnlichen Backsteinen und Drainröhren. Geschäftslokal: In Thayngen. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Zündel'sche Ziegelfabrik Hofen und ertheilt Prokura an den Direktor **Heinrich Oechslin** von Schaffhausen, wohnhaft in Thayngen.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Turgovia

1890. 17. Januar. **Fritz Sailer** in Arbon ist als Stellvertreter des Direktors des **Bodensee-Segelschiff-Verband** in Arbon (S. H. A. B. 1883, pag. 592, und 1885, Seite 54, zurückgetreten und seine Unterschrift ist erloschen.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Lugano.

1890. 18 gennaio. Il signor **Pietro De Carli** di Pietro, di Lugano, suo domicilio, è divenuto col 1° gennaio 1890 successore della ditta **P^o De Carli & C^o**, in Lugano (F. u. s. di c. del 14 marzo 1888, pag. 271) cessata col 31 dicembre 1889, continuando il gener d'affari: rappresentanze e commissioni sotto la nuova ragione **P^o De Carli** in Lugano.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Payerne.

1890. 18 janvier. Le chef de la maison **V^oe Ph. Ogay**, à Granges, est **Marie-Angèle-Félicité** née **Bouvet**, veuve de **Philippe Ogay**, de Lovattens, domiciliée à Lausanne. Genre d'industrie: Exploitation des moulins de Granges.

Bureau de Vevey.

17 janvier. Le chef de la maison **Frédéric Bourquin**, à Vernex, est **Frédéric Bourquin**, de Gorgier (Neuchâtel), domicilié à Vernex-Montreux. Genre de commerce: Toilerie, draperie, mercerie, etc. Magasin: à Vernex-Montreux.

18 janvier. La raison **V^oe Rufenacht**, à Vernex-Montreux, inscrite au registre du commerce le 29 mars 1883 et publiée dans la F. o. s. du c. du 8 mai 1883, page 532, a cessé d'exister par suite de renonciation de la titulaire.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1890. 17 janvier. Sous la dénomination de **Eglise indépendante de Saint-Blaise**, il a été fondé par acte constitutif du 28 novembre 1889 reçu **Charles Dardel**, notaire à Saint-Blaise, une société qui a son siège à Saint-Blaise, laquelle se fait inscrire sur le registre du commerce en vertu de l'article 716 du code fédéral des obligations. Cette société a pour but de réunir et de grouper en paroisse, pour la célébration du culte protestant évangélique, pour l'enseignement religieux et pour l'assistance des pauvres, toutes les personnes domiciliées dans les territoires des communes de la Coudre, Hauterive, Saint-Blaise et Marin-Epagnier qui se rattachent à l'église évangélique neuchâteloise indépendante de l'état. Elle se compose de toutes les personnes qui adhèrent à la constitution de l'église indépendante et se font inscrire sur le registre de la paroisse. Les publications de la société ont lieu par avis adressé à chaque membre individuellement. En cas de dissolution de la société, le solde actif, après paiement des dettes de la paroisse, sera employé dans l'intérêt soit de l'église indépendante neuchâteloise en général, soit d'œuvres particulières de cette église. La société est administrée par le conseil d'église composé du collège des anciens et d'un certain nombre d'autres membres nommés, en dehors de ce collège, par l'assemblée générale pour quatre années. Elle est représentée, vis-à-vis des tiers, par le président et le secrétaire du conseil d'église. Leurs signatures apposées collectivement obligent valablement la société. Le président du conseil d'église est actuellement le citoyen **Frédéric-Henri de Meuron**, pasteur. Le secrétaire en est le citoyen **Charles Zumbach**, négociant, les deux à Saint-Blaise.

18 janvier. En application des dispositions de l'article 27 des statuts de cette société, le conseil d'administration de la **Fabrique de papier de**

Serrières, société anonyme ayant son siège à Serrières (voir F. o. s. du c., année 1887, page 886), a donné la procuration de la société, à **Otto-Frédéric Haertel**, de Glauchau (Saxe), chef de fabrication, à Serrières. A cette occasion il est rappelé que **Erhard Borel**, de Neuchâtel, à Serrières, ne fait plus partie du conseil d'administration, et dès lors n'a plus qualité pour signer au nom de la société comme administrateur délégué.

Kanton Gené — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1890. 14 janvier. La société en nom collectif **Milleret & Romanet**, à Genève, maison de transports sur le lac Léman (F. o. s. du c. de 1883, page 107), est déclarée dissoute dès le 1^{er} juin 1888. La maison ne subsiste plus que pour sa liquidation, dont l'associé **François Milleret** reste exclusivement chargé.

14 janvier. La raison **J. Tschumi**, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 764), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

La maison est continuée, dès le 1^{er} janvier 1890, sous la raison **Tschumi fils**, à Genève, par un des fils de l'ancien titulaire, **Paul-Edouard Tschumi**, de Genève, y domicilié. Genre d'industrie: Fabrique de brosses. Bureau et magasin: 20, Rue du Perron. Usine hydraulique, à Carouge, Rue d'Arve. La maison donne, dès ce jour, procuration générale à **Mad^oe Marie-Alexandrine Tschumi**, domiciliée à Genève.

14 janvier. Le chef de la maison **Max Reiser**, à Corsier, commencée en décembre 1889, est **Max Reiser**, de Prague (Bohême), domicilié à Corsier. Genre d'affaires: Exploitation de l'ancienne brasserie de Corsier.

15 janvier. La maison **F. Barbier**, épicerie, droguerie, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 819) a donné, dès le 1^{er} janvier 1890, procuration générale, au sieur **Alexandre Zbären**, de Genève, y domicilié.

17 janvier. Le sieur **Jean-Paul Zoppino**, associé en nom collectif de la maison **Zoppino frères**, entrepreneurs de gypserie et peinture en bâtiments, à Genève (F. o. s. du c. de 1888, page 75), étant décédé le 1^{er} septembre 1889, **Jean-Baptiste Zoppino**, domicilié à Plainpalais, s'est substitué à son frère, à dater du 1^{er} janvier 1890, en rentrant comme associé en nom collectif dans ladite maison, qui continuera sous la même raison sociale à Genève et sans autres changements.

17 janvier. La société en nom collectif **Dubouloz & Pellet**, à la Coulouvrenière (F. o. s. du c. de 1887, page 943) est déclarée dissoute dès le 31 décembre 1889.

L'associé **Abraham-Louis-Frédéric Pellet**, domicilié à la Coulouvrenière, a repris le passif et l'actif de la maison, qui continue seul sous la raison **F. Pellet**, à la Coulouvrenière, et pour le même genre d'affaires, savoir: Pilage et rebatte. Bureaux et locaux: 20, 22, Coulouvrenière.

17 janvier. Les suivants, **Camille Béraud**, de Privas (dép. de l'Ar-dèche), domicilié à la Servette (Petit-Saconnex), et **Joseph-Auguste Dubouloz**, ex-associé de **Dubouloz & Pellet**, à la Coulouvrenière, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Béraud & Dubouloz**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} janvier 1890 et aura pour objet une imprimerie typographique. Bureaux et locaux: 5, Rue Lévrier, et 4, Rue Pécolat.

Einnahmen der Zollverwaltung in den Jahren 1888 und 1889.

Recettes de l'administration des péages dans les années 1888 et 1889.

Monate Mois		1888	1889	1889	
				Mehreinnahme Augmentation	Mindereinnahme Diminution
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar	Janvier	1,753,352. 81	1,808,288. 17	54,955. 36	—
Februar	Février	1,848,978. 09	1,887,616. 15	38,638. 06	—
März	Mars	2,361,634. 71	2,264,561. 28	—	97,073. 43
April	Avril	2,404,206. 19	2,144,480. 74	—	259,725. 45
Mai	Mai	1,811,065. 52	2,277,565. 22	466,499. 70	—
Juni	Juin	1,988,924. 09	2,061,832. 17	72,907. 92	—
Juli	Juillet	1,959,409. 01	2,086,832. 17	89,283. 16	—
August	Août	2,049,929. 39	2,122,784. 55	72,855. 19	—
September	Septembre	2,209,532. 35	2,330,892. 58	121,360. 23	—
Oktober	Octobre	2,581,091. 37	2,772,471. 85	191,380. 48	—
November	Novembre	2,356,191. 13	2,525,822. 98	169,631. 85	—
Dezember	Décembre	2,608,985. 59	3,220,912. 71	611,977. 12	—
Total		25,927,221. 25	27,453,911. 44	1,526,690. 19	—

Extrait des délibérations du conseil fédéral.

Séance du 17 janvier 1890.

Consulats. Le conseil fédéral a accordé l'exequatur à **M. Charles Isella**, de Morcote (Tessin), à Lugano, en qualité de vice-consul de la République argentine.

Chemins de fer. Le conseil fédéral a prolongé d'un an, soit jusqu'au 21 décembre 1890, le délai fixé à l'article 5 de la concession d'un chemin de fer à voie étroite de Morat à Fribourg du 21 décembre 1888, pour la présentation des documents techniques et financiers prescrits par la loi et les règlements, ainsi que des statuts de la compagnie.

Le conseil fédéral a prolongé de 5 mois, soit jusqu'au 1^{er} juin 1890, le délai fixé à l'article 6 de la concession d'un chemin de fer funiculaire à Neuchâtel, entre l'Ecluse et le Plan, du 21 décembre 1887, pour l'achèvement et la mise en exploitation.

Le conseil fédéral a prolongé jusqu'au moment où l'assemblée fédérale aura pris une décision sur la demande de transfert et de modification de la concession, pendante devant elle, le délai fixé à l'article 5 de la concession d'un chemin de fer de Kolbenhof à l'Uetliberg, du 23 décembre 1887, pour la présentation des documents techniques et financiers prescrits par la loi et les règlements, ainsi que des statuts de la compagnie, délai déjà prolongé d'un an par arrêté du conseil fédéral du 29 janvier 1889.

Le conseil d'administration du chemin de fer du Monte Generoso sollicite du conseil fédéral l'autorisation de constituer une hypothèque en 1^{er} rang pour une somme de fr. 900,000 sur cette ligne, dont la longueur est de 8,649 m, de Capolago au sommet du Monte Generoso, ainsi que sur les accessoires et le matériel d'exploitation. Cette hypothèque garantira un emprunt du montant ci-dessus destiné à la construction et à l'équipement de la ligne.

Conformément aux prescriptions légales, cette demande en constitution d'hypothèque est, par les présentes, portée à la connaissance de tous les intéressés. Les oppositions éventuelles doivent être faites, en mains du conseil fédéral, d'ici au 5 février prochain.

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 18. Januar 1890.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 18 janvier 1890

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central				Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrigste Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung 40 o/o der Zirkulation		Frei verfügbarer Theil	Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
				Couverture légale	Partie disponible			Fr.	Ct.				
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	8,500,000	8,427,700	3,371,080	1,231,210	75	116,350	144,326	16	4,862,966	91		
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,497,300	598,920	240,330	—	41,950	14,002	67	895,202	67		
3	Kantonalbank von Bern, Bern	10,000,000	9,780,950	3,912,380	1,478,973	05	1,472,150	85,697	73	6,919,200	78		
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,963,100	785,240	216,186	70	88,750	247,776	95	1,337,953	65		
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	8,750,000	8,724,800	3,489,920	648,522	90	1,222,590	34,488	59	5,395,431	49		
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	800,000	799,300	319,720	46,550	—	30,650	1,179	20	398,099	20		
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,484,750	593,900	262,884	85	285,900	7,931	63	1,150,616	48		
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,978,550	1,591,820	530,070	44	599,350	47,073	41	2,558,318	85		
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	985,900	394,360	81,982	79	208,850	69,404	13	764,596	92		
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,986,600	794,640	329,572	45	37,200	71,886	08	1,233,298	53		
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	981,950	392,780	257,187	15	102,350	45,569	05	797,836	20		
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	8,000,000	2,976,600	1,190,640	581,176	90	201,000	6,025	56	1,928,842	46		
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	2,000,000	1,997,150	795,860	384,825	—	8,451	151,250	—	1,293,336	10		
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	19,612,000	7,844,800	1,588,289	70	988,500	167,762	30	10,538,902	—		
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,981,750	1,192,700	286,167	29	118,550	58,744	66	1,606,161	95		
16	Bank in Zürich, Zürich	12,000,000	11,981,750	4,792,700	1,615,113	01	146,800	8,365	18	6,562,978	19		
17	Bank in Basel, Basel	16,000,000	15,564,550	6,225,820	2,179,990	—	1,997,400	9,157	29	10,412,367	29		
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,981,800	1,592,720	363,589	56	262,400	72,394	65	2,231,404	01		
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,689,800	1,878,720	283,895	30	295,650	71,882	25	2,527,147	55		
20	Crédit Gruyérien, Bulle	300,000	295,000	117,200	88,380	—	22,050	9,280	13	186,910	18		
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	21,000,000	20,893,100	8,157,240	6,356,390	65	1,936,100	163,200	05	16,012,930	70		
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,500,000	1,495,950	593,380	97,801	14	95,400	56,812	95	848,394	00		
23	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	1,000,000	400,000	97,280	—	36,400	5,360	45	538,900	45		
24	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,489,950	595,950	107,370	—	32,750	26,914	04	783,404	04		
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,719,800	3,887,920	1,598,857	18	1,847,450	59,704	98	7,333,932	16		
26	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	500,000	493,650	198,660	43,380	—	3,050	3,904	87	248,994	87		
27	Kant. Spar- und Leihkasse v. Nidw., Stans	500,000	498,900	199,560	45,410	—	700	1,906	92	247,576	92		
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	300,000	296,300	118,520	33,295	—	45,750	4,442	61	202,007	61		
29	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	3,000,000	2,971,100	1,188,440	250,445	10	412,950	32,234	99	1,884,070	09		
30	Banque commerciale neuchâtoise, Neuchâtel	3,500,000	3,397,050	1,368,820	307,362	65	1,014,950	61,223	70	2,742,356	35		
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,494,300	597,720	175,234	76	67,900	18,330	13	859,184	89		
32	Glerner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,495,000	595,000	466,220	—	108,450	25,283	25	1,192,538	25		
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,976,600	1,590,640	440,549	03	382,650	37,699	19	2,451,538	22		
34	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	500,000	497,450	198,980	57,635	—	2,550	8,095	34	267,260	34		
	Stand am 11. Januar 1890	156,650,000	* 153,911,950	61,564,780	22,512,768	15	13,521,200	1,686,517	19	99,285,265	34		
	Etat au 11 janvier 1890	156,650,000	154,759,050	61,901,220	21,280,248	55	10,393,500	1,858,478	62	95,433,447	17		
			— 841,100	— 336,440	+ 1,232,519	60	+ 3,127,700	— 171,961	43	+ 3,851,818	17		

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
 Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes. Articles 15 et 16 de la loi.)
 Vom 18. Januar 1890. Du 18 janvier 1890.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.				Total		
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheque, innert 8 T. u. n. fällige Depot- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 3 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger		Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons
5	Bank in St. Gallen	8,750,000	1,222,500	—	3,557,097. 91	446,057. —	3,584,160. —	—	8,809,814. 91
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	935,050	105,417. 45	8,781,398. 20	52,280. 20	5,146,900. —	—	15,024,045. 85
16	Bank in Zürich	12,000,000	146,800	—	3,558,658. 02	41. 25	7,019,621. 90	—	10,725,116. 17
17	Bank in Basel	16,000,000	1,997,400	—	6,262,349. 44	210,605. 28	7,569,360. —	—	16,339,714. 72
19	Banque de Genève	5,000,000	295,650	—	9,589,416. 70	157,739. 40	1,105,944. 20	505,000. —	11,653,750. 30
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,500,000	1,014,950	—	4,766,819. 82	134,919. 05	896,530. —	—	6,813,218. 87
	Stand am 11. Januar 1890	65,250,000	5,615,350	105,417. 45	36,515,735. 09	1,001,642. 18	25,622,516. 10	505,000. —	63,365,660. 82
	Etat au 11 janvier 1890	65,250,000	2,562,600	1,000. —	37,205,244. 76	937,762. 33	25,820,734. 65	505,000. —	67,038,341. 74
		—	+ 3,052,750	+ 104,417. 45	— 689,509. 67	+ 63,879. 85	— 204,218. 55	—	+ 2,327,319. 08

Nr.	Firma Raison sociale	Aktiven — Actif				Passiven — Passif			
		Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrigste kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à court échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	4,138,442. 90	8,809,814. 91	1,162,630. 65	14,110,888. 46	8,724,300	1,565,197. 81	193,200. —	10,483,197. 81
14	Banque du Commerce à Genève	3,433,059. 70	15,024,045. 85	33,123. 80	24,490,258. 85	19,612,000	2,893,299. 95	—	22,450,299. 95
16	Bank in Zürich	6,407,813. 01	10,725,116. 17	364,947. 69	17,497,876. 77	11,981,750	884,054. 92	—	12,865,804. 92
17	Bank in Basel	8,405,310. —	16,339,714. 72	1,629,046. 13	26,374,570. 85	15,564,550	6,273,991. 87	—	21,838,541. 87
19	Banque de Genève	2,159,615. 30	11,653,750. 30	—	13,813,365. 60	4,689,300	265,258. 05	—	4,954,558. 05
31	Banque commerciale neuchâtoise	1,666,182. 65	6,813,218. 87	41,053. 65	8,520,455. 07	3,397,050	649,641. 90	—	4,046,691. 90
	Stand am 11. Januar 1890	* 32,210,953. 56	69,865,660. 82	3,230,801. 22	104,807,415. 60	63,969,450	12,476,444. —	193,200. —	76,639,094. —
	Etat au 11 janvier 1890	32,062,223. 56	67,038,341. 74	3,499,348. 88	102,599,918. 68	64,410,550	11,793,097. 05	193,200. —	76,336,847. 05
		+ 148,729. —	+ 2,827,319. 08	— 268,547. 16	+ 2,207,496. 92	— 441,100	+ 743,346. 95	—	+ 302,246. 95

* Ohne Fr. 40,395. 72 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen.
 * Sans fr. 40,395. 72 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 Diskonto am 18. Januar 1890 in Basel, Bern, Lausanne, St. Gallen und Zürich 4 1/2 %, Genf 4 %.
 Escompte le 18 janvier 1890 à Bâle, Berne, Lausanne, St-Gall et Zurich 4 1/2 %, Genève 4 %.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.
Parte non ufficiale.

Handelsverträge. — Traités de commerce.

Schweiz-Griechenland. Die Ratifikationen des am 10. Juni 1887 abgeschlossenen schweizerisch-griechischen Handelsvertrages sind zwischen dem schweizerischen Gesandten in Berlin, Herrn Dr. A. Roth, und dem außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister S. M. des Königs von Griechenland am k. deutschen Hofe, Herrn Vlachos, am 15. Januar 1890 in Berlin ausgewechselt worden.

Suisse-Grèce. Le 15 courant, les ratifications du traité de commerce conclu le 10 juin 1887 entre la Suisse et la Grèce ont été échangées, à Berlin, entre M. le Dr. Arnold Roth, envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire de la Confédération près l'empire allemand, et M. Vlachos, envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire de S. M. le roi des Hellènes à la cour impériale allemande.

Verschiedenes. — Divers.

Télégraphes. Les communications avec Buenaventura et les bureaux de l'intérieur de la Colombie sont entièrement rétablies.

Situation de la Banque nationale de Belgique.

9 janvier.		16 janvier.			
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
Encaisse métallique	102,960,541	103,661,817	Circulat. de billets	399,047,570	401,941,880
Portefeuille	329,264,779	323,265,128	Comptes courants	55,826,999	47,556,254

Situation de la Banque de France.

9 janvier.		16 janvier.		9 janvier.		16 janvier.	
Fr.		Fr.		Fr.		Fr.	
Encaisse métallique	2,495,020,655	2,492,380,575	Circulation de billets	3,157,447,875	3,191,289,060		
Portefeuille	816,275,514	806,034,071	Comptes-courants	694,095,887	687,211,508		

Situation der Oesterreichisch-Ungarischen Bank.

7. Januar.		15. Januar.		7. Januar.		15. Januar.		
österr. fl.		österr. fl.		österr. fl.		österr. fl.		
Metallbestand	216,826,017	216,829,265	Noten-Circulation	430,851,210	411,214,956			
Reserve de billets	165,012,575	150,144,136	Kurzfall. Schulden	9,226,696	7,961,178			
auf d. Ausland	24,968,672	24,972,035						

Situation de la Banque d'Angleterre.

9 janvier.		16 janvier.		9 janvier.		16 janvier.		
£		£		£		£		
Encaisse métallique	18,145,378	18,358,868	Billets émis	33,484,890	34,005,025			
Effets et avances	8,968,825	9,859,620	Dépôts publics	6,288,405	5,983,485			
Valeurs publiques	28,182,718	21,863,252	Dépôts particuliers	26,618,873	24,760,045			
	17,066,104	15,766,104						

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Zellenpreis für Insertionen: die halbe Spaltenbreite 25 cts., die ganze Spaltenbreite 50 cts.
Le prix d'insertion est de 25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Einladung

zu der
Generalversammlung der Aktionäre
der
Bank in Zürich.

Die Tit. Aktionäre werden hiemit auf
Dienstag den 28. Januar 1890, Vormittags 10¹/₂ Uhr,
in das **Lokal der Bank** zur ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Traktanden:

- 1) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 2) Abnahme der Jahresrechnung pro 1889.
- 3) Antrag der Vorsteherschaft betreffend die Verwendung des Reingewinnes und die Vertheilung der Dividende.
- 4) Wahlen in die Vorsteherschaft.
- 5) Wahl der Revisionskommission für 1890.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust sammt dem Bericht der Revisionskommission liegen vom 18. dies zur Einsicht der Aktionäre bereit.

An allfällig in unserem Register nicht verzeichnete neue Aktionäre ergeht die Einladung hiemit öffentlich mit dem Ersuchen, sich bei der Bank anzumelden.

Zürich, den 15. Januar 1890.

Der Präsident der Vorsteherschaft:
von Orelli-Ziegler.

Im Jahre 1888 sind in den Wartsälen und Personenwagen der schweizerischen Nordostbahn eine Anzahl von Gegenständen liegen geblieben und seither von den Eigenthümern nicht reklamirt worden, wie namentlich:

Schirme, Spazierstöcke, Filz- und Strohhüte, Kleidungsstücke, Nachsäcke, Reisehandbücher, Opengucker, Brillen, Portemonnaies, Uhren, Schmucksachen.

Nun werden allfällige Ansprecher an dieselben anmit aufgefordert, bis Ende Februar d. J. ihre Ansprachen hierorts schriftlich anzumelden, unter der Androhung, daß sonst die Versteigerung der nicht angesprochenen Gegenstände durch die Verwaltung der Nordostbahn gemäß § 42 des Transportreglements der schweizerischen Eisenbahnen vom Jahre 1876 vollzogen und der Erlös — unter Vorbehalt der allfällig vor Ablauf der Verjährungsfrist (Art. 206 des schweizerischen Obligationenrechts) erfolgenden Ansprüche der Eigenthümer — der Unterstützungskasse für die Nordostbahn-angestellten überlassen würde.

Zürich, den 15. Januar 1890.

Im Namen des Bezirksgerichts II. Sektion,
Der Gerichtsschreiber:
H. Schurter.

Aargauische Kreditanstalt in Aarau.

Wir nehmen bis auf Weiteres Gelder an gegen unsere Obligationen à 3¹/₂ % verzinslich auf 2 Jahre fest / und nachher gegenseitig auf sechs à 3³/₄ % verzinslich auf 5 Jahre fest / Monate kündbar.
Aarau, im Januar 1890. Die Direktion.

Banque de Fonds d'Etats.

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée à Genève, le jeudi 23 janvier courant, à 4 heures, à la chambre de commerce, Rue du Stand, 11.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des censeurs.
- 3° Votation sur les conclusions des rapports.
- 4° Nomination des censeurs pour l'exercice 1890.

Aux termes de l'article 641 du code des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1889 ainsi que le rapport des censeurs, seront déposés au siège social, 11, Rue de Hollande, à la disposition de MM. les actionnaires, à partir du 15 janvier courant.

Banque de Fonds d'Etats:
Le conseil d'administration.

(H204X) 2

Bank in Baden.

Die Herren Aktionäre unserer Anstalt werden hiermit zur sechsundzwanzigsten ordentlichen

Generalversammlung,

welche **Donnerstag den 27. Februar, Nachmittags 3 Uhr,** im **Kurhaus** stattfindet, eingeladen.

Traktanden:

- a. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrathes über das Jahr 1889 und Decharge-Ertheilung an die Verwaltungsbehörden.
- b. Periodische Neuwahlen und eine Ersatzwahl in den Verwaltungsrath.
- c. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und drei Suppleanten für das Jahr 1890.

Zutrittskarten zur Versammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis und mit dem 26. Februar auf dem Bureau der Bank zu beziehen.

Die Geschäftsberichte stehen vom 6. Februar hinweg zur Verfügung der Herren Aktionäre; von demselben Zeitpunkt hinweg können die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Zensorenbericht von den Aktionären in unserem Geschäftslokal eingesehen werden.

Baden, im Januar 1890.

Namens des Verwaltungsrathes,
Der Präsident:
C. P. Nieriker.
Der Aktuar:
Ammann.

(OF 4431)

4³/₄ % Anleihen

der
Hypothekarkasse des Kantons Solothurn

vom 1. November 1874.

Obiges Anleihen wird gemäß früherer Kündigung am **1. Februar 1890** zurückbezahlt.

Einlösungsstellen sind:

- In **Solothurn, Olten, Balsthal:** Unsere Kassen.
- In **Aarau:** Aargauische Bank.
- In **Basel:** J. Riggenbach.
- In **Bern:** Isaac Dreyfus Söhne.
- In **Zürich:** Tschann-Zeerleder & Co., Schweizerische Kreditanstalt, Aktiengesellschaft Leu & Co.
- In **Neuenburg:** Pury & Co.
- In **Genf:** Pietet & Co.
- In **St. Gallen:** Mandry & Dorn.
- In **Glarus:** Bank in Glarus.

Diejenigen Inhaber gekündeter Titel, welche geneigt sind, dieselben umzutauschen an

3³/₄ % Obligationen der Solothurner Kantonalbank

(auf drei Jahre fest, Kapital und Zins spesenfrei in Solothurn, Basel, Bern und Zürich zahlbar), werden ersucht, ihre bezüglichen Anmeldungen befordrlichst an uns direkt oder an eine der bezeichneten Einlösungsstellen gelangen zu lassen.

Solothurn, den 15. Januar 1890.

(S160Y)

Solothurner Kantonalbank.

„Tresor“ Cours- und Verloosungsblatt. Restantenlisten. Loosverein. Gratiskontrolle etc. **Unentbehrlich für Loosbesitzer.** Probeabonnement per drei Monate 70 Cts. in Briefmarken. Administration des „Tresor“: (M 6371 Z) Zürich, Bahnhofstr. 15.

